

Bäderbetriebe Lindau (B)

1. Werkausschusssitzung

22. April 2015

1. Statusbericht

a) Eissportarena, b) Freibad Oberreitnau, c) Vereinsbad Römerbad, d) Badestelle Lindenhof

2. Antrag auf Umzäunung der Badestelle Lindenhof

3. Vorläufiges Jahresergebnis 2014

4. Kennzahlen der Bäderbetriebe Lindau (B)

5. Anpassung der Nutzungsentgelte im Freibad Oberreitnau Einzeleintritt Erwachsene

6. Anpassung der Eisflächenmiete in der Eissportarena

7. Verschiedenes

1. Statusbericht a) Eissportarena

Die größte Nutzergruppe der Eissportarena Lindau, die EV Lindau „Islanders“ können auf eine sehr erfolgreiche Eishockeysaison zurückblicken. Die Kindermannschaft (Kleinschülermannschaft) der Jahrgänge 2003/2004 wurden Bayernligameister. Dazu verteidigten die Knaben und Schüler erfolgreich den Verbleib in den höchsten bayrischen Spielklassen im Nachwuchs – der Bayernliga.

Gesamt spielen über 160 Kinder und Jugendliche beim EVL Eishockey.

Die 1. Mannschaft des EV Lindau spielt in der Bayernliga, die vierthöchste und derzeit spielstärkste Amateurliga Deutschlands. Hier konnte sich die 1. Mannschaft der EV Lindau „Islanders“ den Titel „Bayerischer Meister“ sichern. Auf das Aufstiegsspiel in die Oberliga gegen den Meister der Regionalliga Südwest wurde aus infrastrukturellen und finanziellen Gründen verzichtet.

Aufgrund der Finalspiele war eine Verlängerung der Eiszeit um 17 Tage notwendig.

Der zusätzliche Stromverbrauch für die längere Eisauflbereitung beträgt 6.287 € brutto.

Die Finanzierung der zusätzlichen Eiszeiten erfolgt durch:

- 1.500 € städtische Sportförderung
- EV Lindau e.V. aus Erlöse der Finalspiele
- Förderverein Eissportarena durch zusätzliche Vermietung der Eisfläche und Übernahme der Personalkosten in der Eissportarena
- Die Bäderbetriebe Lindau (B) tragen die sonstigen Nebenkosten der Eissportarena, wie z.B. Licht und Warmwasseraufbereitung

1. Statusbericht a) Eissportarena

Die Kunsteisbahn mit Gebäude im Eichwald wurde im Herbst 1976 in Betrieb genommen. 2010 erfolgte die Überdachung der Eisfläche mit Erweiterung zur Eissportarena Lindau.

Einige bauliche und technische Gegebenheiten der 40 Jahre alten Anlage müssen an den aktuellen Stand der Technik angepasst werden. Die Bäderbetriebe werden eine umfassende Bestandsanalyse vornehmen und ein Sanierungskonzept erarbeiten.

Vor der Eissaison 2015/2016 soll ein Workshop „Eissportarena“ mit interessierten Räten stattfinden, um das erarbeitete Sanierungskonzept zu besprechen.

1. Risikobewertung der baulichen und technischen Gegebenheiten
2. Investitions- und Sanierungsplan über 10 Jahre (mögliche Einbindung in ein Bäderkonzept im Eichwald)
3. Optimierung des Betriebskonzeptes



1. Statusbericht b) Freibad Oberreitnau

Die Umrandung des Schwimmbeckens, der sogenannte Beckenkopf, wurde in den vergangenen Tagen im Freibad Oberreitnau größtenteils erneuert. Die alten Fliesen waren immer wieder gebrochen oder gesplittert und hatten zu Verletzungen der Badegäste geführt. Bei den Instandhaltungsmaßnahmen wurden die Bäderbetriebe teils ehrenamtlich von Herrn Bürgermeister Schober und Mitgliedern des Fördervereins Freibad Oberreitnau unterstützt.

Das Wasser im Schwimmbecken wird permanent in einem Kreislauf im Keller des Freibades in einer Filteranlage gereinigt. Der Filterkessel wurde begutachtet und befindet sich in einem guten Zustand. Das verbrauchte Filtermaterial wird voraussichtlich in der Kalenderwoche 19 entsorgt und durch neues Material ersetzt.

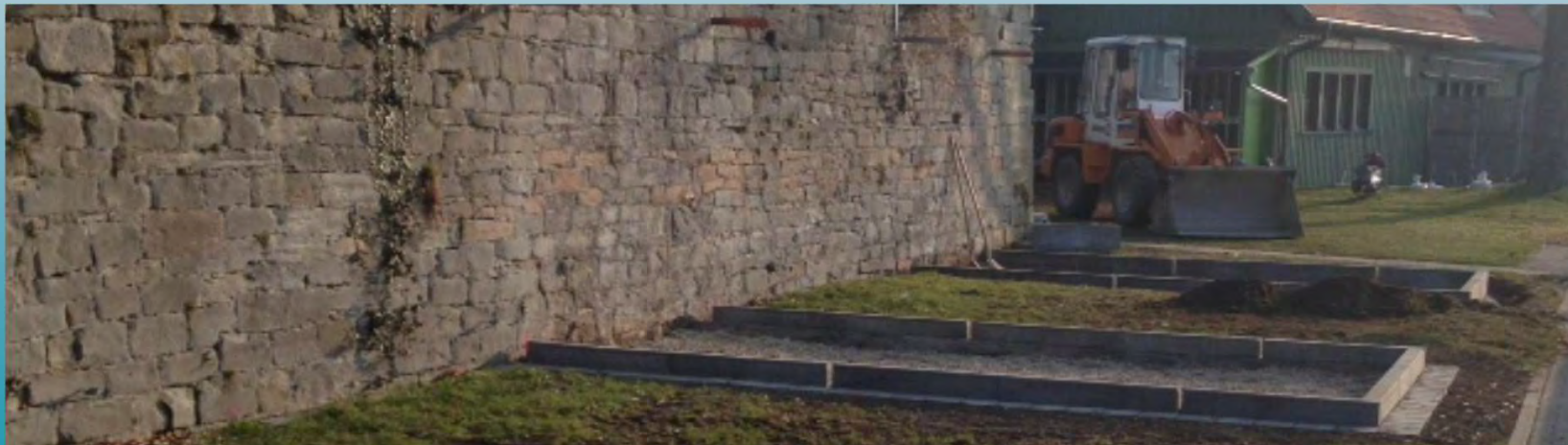
Auf unsere Ausschreibung zur Verpachtung des Freibades hatten sich vier interessierte Pächter gemeldet. Zwei Betreiberunternehmen sahen zu wenig Besucherpotenzial und haben kein weiteres Interesse. Ein interessiertes Pächterpaar hat sich für eine andere Anlage in Oberbayern entschieden. Offen ist noch die Zusage der Pächterfamilie Pfeifer. Diese befinden sich derzeit noch in einem Arbeitsverhältnis mit Verpflichtungen. Bisher konnte noch keine Wohnung über die Sommermonate für das Pächterpaar gefunden werden, welche eine Voraussetzung der Pachtübernahme durch das Ehepaar ist. Bei einer Absage erfolgt der Betrieb durch eigene Kräfte der Bäder.

1. Statusbericht c) Vereinsbad Römerbad

Der Förderverein Römerbad e.V. investiert etwa 45.000 € für neue Kabinenhäuser. Die Bäderbetriebe haben wie angekündigt die Fundamente erstellen lassen.

Aufgrund der hohen Investition durch den betriebsführenden Förderverein werden sich die Bäderbetriebe mit weiteren rund 3.000 € netto an der Anbringung von Dachrinnen an den Umkleidehäuschen beteiligen und das vorgesehene Investitionsbudget 2015 im Römerbad um etwa 1.500 € netto überschreiten (es ist vorgesehen, die Investition intern im Bäderbetrieb auszugleichen).

Der Förderverein übernimmt auch in diesem Frühjahr auf eigene Kosten den Austausch von etwa 20 Wellenbrecher an der Steganlage.



1. Statusbericht d) Badestelle Lindenhof

Das Restbudget für den Umbau der Badestelle aus dem Jahr 2014 von 23.425,72 € netto soll zur Umsetzung der verbleibenden Maßnahmen in das Wirtschaftsjahr 2015 übertragen werden.

Abschlussrechnung zum Umbau der Badestelle Lindenhof:

Kanalsanierung und Hausanschlüsse	51.500 €
Außenanlage und Rückbau	88.000 €
Gebäude und Schließanlage	3.000 €
Renovierung Herrentoiletten	16.500 €
Barrierefreiheit	7.000 €
Rechtsberatung und Gutachten	3.600 €
Gastronomie innen, Café	35.000 €
50er Jahre Fußgängerbrücke	4.000 €
Gesamt bisher	208.600 € / veranschlagt 220.000 €

Das Nebengebäude weist undichte Stellen am Dach und Schäden an den Dachrinnen auf. Zur Erhaltung der Bausubstanz werden diese repariert und erneuert.

1. Statusbericht d) Badestelle Lindenhof

Ein Vertragsentwurf zur Vermietung der 50er Jahre Fußgängerbrücke durch die Bäderbetriebe an den Förderverein Lindenhofbad wurde abgestimmt. Der Mietvertrag regelt unter anderem die Verkehrssicherung, die Reinigung und die Freigabe für die öffentliche Benutzung durch den Förderverein Lindenhofbad. Der Mietvertrag wird zur Unterzeichnung durch Vorstand und Werkleitung vorbereitet.

In enger Abstimmung mit dem Förderverein Lindenhofbad wurde und wird die 50er Jahre Fußgängerbrücke für die kommende Badesaison saniert. Die Geländer wurden mit einem erhöhten Handlauf versehen und eine Kette mit Schild zur Absperrungen der Brücke an beide Enden angebracht. Der Förderverein Lindenhofbad hat geplant die gesamten Geländer zu schleifen und zu lackieren.



Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss nimmt den Statusbericht ö1 a) bis d) der Bäderbetriebe Lindau (B) zur Kenntnis.

Lindau (B), 07.04.2015

B-M-FS

Der Förderverein Lindenhofbad e.V. hat im Schreiben vom 26.03.2015 die „Stellungnahme des Förderverein Lindenhofbad e.V. zur fehlenden Umzäunung der Liegewiese des Lindenhofbades“ verfasst (Anlage ö2a). Der Förderverein setzt sich dafür ein, dass die Badestelle durch eine geschlossenen Zaunanlage vom restlichen Lindenhofpark abgegrenzt wird. Der Zugang soll über die Tore an der Gastronomie, der Türe an den öffentlichen Toiletten sowie der 50er Jahre Fußgängerbrücke erfolgen. Der Förderverein Lindenhofbad lädt zu einem Vor-Ort-Termin am 16.04.2015 um 18:00 Uhr an der Lindenhof Badestelle ein. Die Bäderbetriebe Lindau (B) sehen eine eindeutig abgegrenzte Landfläche (Liegewiese) als bädertypisches Merkmal eines Naturbades (DGfDB R 94.13). In einem Naturbad ist im Gegensatz zu einer öffentlichen Badestelle eine Wasseraufsicht und Betriebsaufsicht gemäß der einschlägigen Regelwerke vorzuhalten (Antwortschreiben des Oberbürgermeisters in Anlage ö2b.).

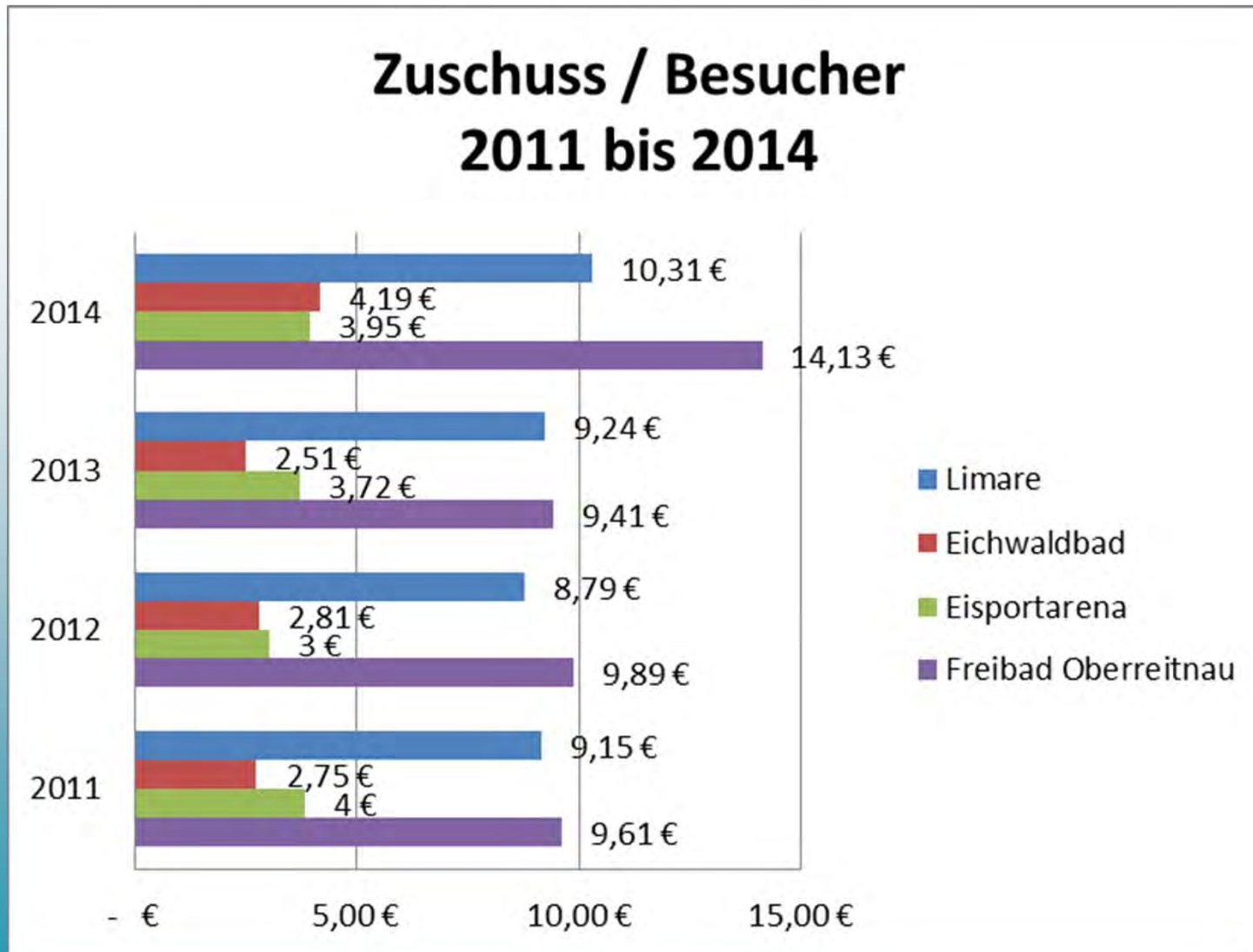
Beschlussvorschlag:

Die jederzeit freie Zugänglichkeit der Badestelle ist optisch und baulich sicher zu stellen. Der Antrag des Fördervereins Lindenhofbad auf geschlossene Umzäunung wird abgelehnt.

Lindau (B), 07.04.2015

B-M-FS

nach Bereichen			insgesamt	Eisstadion	Römerbad	Lindenhof- bad	Freibad Oberreitnau	Bäder- konzept
nach Aufwandsarten			€	€	€	€	€	€
1. Materialaufwand								
a) Bezug von Fremden			323.269,75	172.444,12	14.364,28	30.890,27	105.571,08	0,00
5. Abschreibungen			101.656,00	37.757,00	25.361,00	9.262,00	29.276,00	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			67.995,48	38.091,91	9.022,62	11.858,34	9.022,61	0,00
7. Steuern (soweit nicht in Zeile 18 auszuweisen)			7.917,83	4.373,15	255,07	1.114,64	2.174,97	0,00
9. Andere betriebliche Aufwendungen			207.793,98	62.261,18	10.144,03	4.035,04	4.682,63	85.151,10
10. Summe 1. - 9.			708.633,04	314.927,36	59.147,00	57.160,29	150.727,29	85.151,10
11. Umlage der	Zurechnung (+)		41.520,00	16.440,00	3.300,00	7.300,00	14.480,00	0,00
Spalten 3 und 4	Abgabe (-)		-41.520,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Aufwendungen 1. - 12.			708.633,04	331.367,36	62.447,00	64.460,29	165.207,29	85.151,10
14. Betriebserträge								
a) nach der GuV-Rechnung			157.439,93	115.413,89	5.032,30	12.941,01	24.052,73	0,00
15. Betriebserträge insgesamt			157.439,93	115.413,89	5.032,30	12.941,01	24.052,73	0,00
16. Betriebsergebnis	(+ = Überschuss - = Fehlbetrag)		-551.193,11	-215.953,47	-57.414,70	-51.519,28	-141.154,56	-85.151,10
17. Finanzerträge			819,31	791,81	9,17	9,18	9,15	0,00
			-465.222,70	-215.161,66	-57.405,53	-51.510,10	-141.145,41	0,00
18. Zuschüsse der Stadt Lindau (B)			540.000,00	198.000,00	70.500,00	49.300,00	137.200,00	85.000,00
19. Steuern v. Einkommen u. v. Ertrag			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20. Unternehmens- ergebnis	(+ = Jahresgewinn - = Jahresverlust)		-10.373,80	-17.161,66	13.094,47	-2.210,10	-3.945,41	-151,10



Eisportarena	2011	2012	2013	2014
Zuschussbetrag der Stadt Lindau bzw. Ergebnis BBL	221.843 €	187.684 €	218.622 €	215.162 €
Besucher	57.611	61.643	58.744	54.443
Zuschuss / Besucher	3,85 €	3,04 €	3,72 €	3,95 €
Freibad Oberreitnau	2011	2012	2013	2014
Zuschussbetrag der Stadt Lindau bzw. Ergebnis BBL	129.257 €	140.259 €	132.838 €	141.145 €
Besucher	13.456	14.186	14.117	9.990
Zuschuss / Besucher	9,61 €	9,89 €	9,41 €	14,13 €
Lindenhof Badestelle	2011	2012	2013	2014
Zuschussbetrag der Stadt Lindau bzw. Ergebnis BBL	42.341 €	51.499 €	52.780 €	51.510 €
Römerbad	2011	2012	2013	2014
Zuschussbetrag der Stadt Lindau bzw. Ergebnis BBL	62.890 €	61.672 €	62.349 €	57.406 €
BBL - Eigenbetrieb der Stadt	2011	2012	2013	2014
Zuschussbetrag der Stadt Lindau bzw. Ergebnis BBL	456.330 €	441.115 €	466.590 €	465.223 €

Prognose, Information, Stadtwerke Lindau GmbH & Co. KG

Limare	2011	2012	2013	2014
Verlustübernahme der SWLi_KG vor Steuerersparnis	1.059.292 €	983.447 €	996.958 €	930.000 €
Besucher	115.742	111.903	107.861	90.240
Zuschuss / Besucher	9,15 €	8,79 €	9,24 €	10,31 €
Eichwaldbad	2011	2012	2013	2014
Verlustübernahme der SWLi_KG vor Steuerersparnis	474.373 €	470.855 €	427.356 €	457.000 €
Besucher	172.460	167.540	170.099	109.056
Zuschuss / Besucher	2,75 €	2,81 €	2,51 €	4,19 €
SWL-BÄDER - LIM + EWB	2011	2012	2013	2014
Verlustübernahme der SWLi_KG vor Steuerersparnis	1.533.665 €	1.454.302 €	1.424.314 €	1.387.000 €

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss nimmt die Kennzahlen 2014 der Bäderbetriebe Lindau (B) zur Kenntnis.

Lindau (B), 07.04.2015

B-M-FS

Der Förderverein Freibad Oberreitnau e.V. hat in seiner E-Mail vom 26.03.2015 „Gestaltung Eintrittspreise Freibad Oberreitnau“ um Anpassung des Erwachseneneneintritts von 4,00 € auf 3,00 € gebeten.

Auszug: „Ein Thema dieser Tage war wieder die Preisgestaltung, und zwar dass der Einzeleintritt genauso hoch ist wie für das Eichwald.“

Herr Vorstand Mattes führt folgende Argumente auf:

- *„Während es für das Eichwald als gerechtfertigt angesehen wird, finden wir, dass der Einzeleintritt für Oberreitnau zu hoch ist (für eine Mutter mit 2 Kindern: 8 Euro).“*
- *„Auch wenn der Einzeleintritt ein eher relativ geringerer Anteil ist, so wirkt er doch in gewisser Weise abschreckend. Einige Eltern von Teenagern, die gelegentlich ins Bad mitkommen würden, bleiben eher weg.“*
- *„Meine Bitte: Auch wenn Lindaus Kassen "leer" und das FZO diese Saison zusätzl. Geldmittel zu Gute kommen, ob es eine Möglichkeit der Preisanpassung gibt?“*

Die Bäderbetriebe Lindau (B) können das Anliegen des Fördervereins Freibad Oberreitnau nachvollziehen, soweit das im Freibad Oberreitnau vorgehaltene Leistungsangebot mit dem Strandbad Eichwald verglichen wird.

Für eine einheitliche Tarifstruktur in den Freibädern sprechen andererseits folgende Punkte:

1. Die allgemeine Preissteigerung sollte sich in den Eintrittspreisen widerspiegeln und nicht allein auf Kosten der Kommune gehen. Aus sozialem Gedanken heraus, wurden die Eintritte für Kinder auf dem bisher niedrigen Niveau belassen und dafür die Erwachsenen Eintritte mit der Anpassung ab 2014 etwas mehr angehoben.
2. Für den Besuch im Strandbad Eichwald müssen viele Familien, die mit dem Auto anfahren, zusätzlich Parkgebühren entrichten.
3. Das Freibad Oberreitnau bietet nicht das Leistungsangebot wie das Strandbad Eichwald, wird dafür aber einem überschaubaren Nutzerkreis zur Verfügung gestellt, die von der räumlichen Nähe der Anlage profitieren.
4. Den Bäderbetrieben entstehen zusätzliche Kosten für die Veröffentlichung der Anpassung.

Beschlussvorschlag:

Die Tarifstruktur wird - wie am 20.03.2014 im Stadtrat Lindau (B) beschlossen - beibehalten.

Lindau (B), 07.04.2015

B-M-FS

Der regionale Benchmark für überdachte Eisflächen hat ergeben, dass die Eissportarena Lindau derzeit die günstigste Eisflächenmiete bietet.

Die vorgesehene Anpassung bezieht sich auf 60 Minuten Miete der gesamten Kunsteisfläche für Hobbymannschaften und Firmen.

Die Preisanpassung ist von derzeit 95 € brutto auf 110 € brutto vorgesehen.

Im Vergleich liegen die benachbarten Eishallen bei:

- Lustenau 130 € brutto
- Dornbirn 130 € brutto
- Hard 125 € brutto
- Ravensburg 297,50 € brutto

Die Umsätze in der Eissportarena Lindau durch Bahnen Vermietung im Jahr 2014 betrug 7.150 € netto. Bei stabiler Nachfrage haben die Bäderbetriebe eine Erlössteigerung um 1.130 € netto pro Jahr.

Beschlussvorschlag:

Der Tarif für die Bahnenbelegung der Firmen- und Hobbymannschaften wird ab der Saison 2015 /2016 von bisher 95 € auf 110 € brutto angepasst.

Lindau (B), 07.04.2015

B-M-FS

WA-BBL ö7

Verschiedenes

Bäderbetriebe Lindau



Werkausschusssitzung
der Bäderbetriebe Lindau (B)

Ende der öffentlichen Sitzung